

# Auferstehungskirchengemeinde weiht zwei neue Bänke zum Sitzen und Entspannen ein „Ort der Pause für die Seele“ in der Helmstedter Straße

Seit dem 1. Oktober schmücken zwei neue Sitzbänke den Kirchplatz der evangelisch-lutherischen Auferstehungskirche in Döhren. Im Anschluss an den Erntedank-Gottesdienst der Gemeinde weihte Pastor Dr. Michael Wohlers mit Vertretern der Sponsoren und des Gemeindevorstands die bequemen neuen Sitzgelegenheiten aus Holz ein, die nun das bisherige Ensemble der in der Nähe stehenden Metall-Sitzbank reizvoll ergänzen.

Die beiden Bänke sind eine Spende im Gesamtwert von rund 4.700 Euro, für die die



Neuer Ort der Pause für die Seele in Döhren: (hinten von links) Pastor Dr. Michael Wohlers, mit Manfred und Brigitte Köhler sowie Martin Skowronek als Vertreter der Sponsoren und des Gemeindevorstandes, mit Gemeindemitgliedern und dem Initiator Gerhard Frommhold (vorne rechts)

Stiftung Ansgarhaus 2.300 Euro zur Verfügung gestellt hat. Jeweils 1.000 Euro kommen von der Volksbank-Stiftung und der Caritas-Stiftung, der Rest von der gemeindeeigenen Stiftung der Auferstehungskirche.

„Die beiden Bänke sollen ein Ort der Pause für die Seele und ein Ort der Kommunikation sein“, wünschte sich Pastor Dr. Michael Wohlers. Initiiert hatte das Sitzbänke-Projekt das Gemeinde-Mitglied Gerhard Frommhold, vom ökumenischen Besuchsdienst, für den sich die Auferstehungskirche und das Oekumenische Altenzentrum Ansgarhaus als Kooperationspartner zusammengeschlossen haben.

„Ältere Döhrener aus der Olbersstraße 10

haben mich vor rund eineinhalb Jahren angesprochen, dass sie sich hier für eine kurze Pause auf den Weg zum Ansgarhaus gern eine weitere Sitzgelegenheit wünschen“, so der sich dafür engagiert einsetzende Gerhard Frommhold.

Dazu galt es im Vorfeld, nicht nur Sponsoren für diese Idee zu begeistern, sondern Optik und Material der Bänke musste mit der Denkmalpflege abgestimmt werden, da die Auferstehungskirche mitsamt ihrem Vorplatz unter Denkmalschutz steht. „Das hier hat auch eine wichtige Symbolik für das Miteinander. Gespräche führt man auf Bänken“, freute sich für die Caritas-Stiftung Martin Skowronek. TL

**OEKUMENISCHES  
ALTENZENTRUM**

*Ansgarhaus*



Olbersstr. 6, 30519 Hannover  
30519 Hannover

Tel. 0511/8389-0; Fax: 0511/8389-181

Mail: [info@ansgarhaus.de](mailto:info@ansgarhaus.de)

**STATIONÄRE PFLEGE**

**LEBEN MIT DEMENZ**

**PALLIATIV CARE**

**HAUSEIGENE KÜCHE**

**ESSEN AUF RÄDERN**

**MIETWOHNUNGEN**